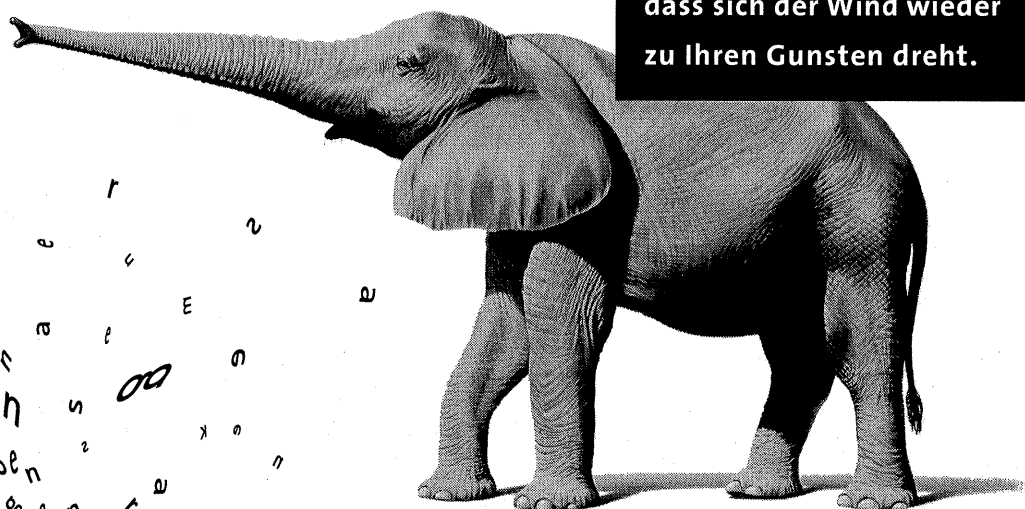


Keine-Sorgen-Nummer: 0732.7891699, <http://www.ooe-versicherung.at>

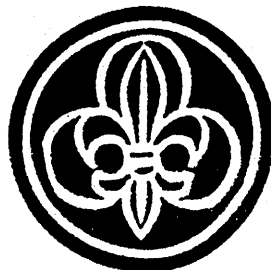
Alltagssorgen, Glasbruchssorgen, Rohrbruchssorgen, Haushalts-sorgen, Wohnungs-sorgen, Feuersorgen, Sturmsorgen, Frost-sorgen, Renovierungssorgen, Moped-sorgen, Lehrlingssorgen, Studentensorgen, Kreditsorgen, Gesundheits-sorgen, Existenzsorgen, Lebensstandardsorgen, Zukunfts-sorgen, Verletzungssorgen, Genesungssorgen, Therapiesorgen, Unfallsorgen, Invaliditäts-sorgen, Kaskosorgen, Erbsorgen, Leasing-sorgen, Diebstahlsorgen, Computersorgen, Traktorsorgen, Autosorgen, Welter-sorgen, Maschinensorgen, **Kleine Sorgen, große Sorgen**, Glasbruchssorgen, Rohrbruchssorgen, Haushaltssorgen, Wohnungs-sorgen, Feuersorgen, Sturmsorgen, Frost-sorgen, Moped-sorgen, Renovierungssorgen, Lehrlingssorgen, Studentensorgen, Kreditsorgen, Gesundheits-sorgen, Existenzsorgen, Zukunfts-sorgen, Lebensstandardsorgen, Verletzungssorgen, Genesungssorgen, Therapiesorgen, Unfallsorgen, Invaliditäts-sorgen, Kaskosorgen, Leasing-sorgen, Autosorgen,

**Wir sorgen dafür,
dass sich der Wind wieder
zu Ihren Gunsten dreht.**



Keine Sorgen **Oberösterreichische**
Versicherung AG

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN



Absender:
Susi Eigl
Schubertstr. 32
4020 Linz



85 489 L 81 U
Postamt 4020

P. b. b.

Schau mal vorbei...

www.scout.at/linz2

... bei www.Linz2

**pfadfinder/-in
heute**



ZEITSCHRIFT FÜR ELTERN UND FREUNDE DER GRUPPE LINZ 2

ICH HOFFE, DASS KEINEM
MEHR OSTEREIER SCHWER IM
MAGEN LIEGEN, UND
WÜNSCHE ALLEN EINEN
SCHÖNEN FRÜHLING
MIT DEN
PFADIS!

PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN

Auf der Höss

oder „Der unglaubliche Erfolg des Snowboard-Teams von Linz 2...“

Die 3. Seite

Landesskimeisterschaften 2000

Hinterstoder. Bisher noch ungeklärt ist jener mysteriöse Vorfall im Skigebiet Höss, der sich am 13. Februar d. J. zugetragen hat. Von unabhängigen Zeugen bestätigt, war der Jugendleiter Thomas G., zu Tagesbeginn mit seinen Skiern unterwegs. Nach einer Aufwärmphase begab sich der begeisterte Skifahrer zum Start und absolvierte den selektiven Kurs nach eigenen Angaben: „Besser als erwartet“. So sollte es zumindest für einen Platz zwischen den besten 15 und 10 dieser Altersklasse reichen. Für Begeisterung bei Linz 2 sorgte Thomas G. dann bei der abschließenden Siegerehrung: Platz 4, in der Klasse der Snowboarder! Unbekannt ist, wie der Sportler während der Strecke, die er unzweifelhaft mit Skiern begonnen hat, auf Snowboard wechseln konnte!? Doch die Entscheidung der Veranstalter ist unumstößlich, auch der Widerspruch des so Geehrten änderte nichts und so gratulieren wir herzlich! Hinweise, die zur Aufklärung dieses Falles dienen, bitte an die Redaktion!

Wir gratulieren:

Alpin weiblich A Johanna Novacek	7. Platz
Alpin männlich B Thomas Pichler Johannes Niederhauser Jakob Niederhauser	2. Platz 6. Platz 11. Platz
Alpin männlich C: Bernhard Brückl Ludwig Stadler	9. Platz 12. Platz
Alpin weiblich D – „Altersklasse“: Birgit Sedlmayer	1. Platz
Alpin männlich D – „Altersklasse“: Christopher Schuster Martin Haslwanger Manuel Wolez	11. Platz 14. Platz 27. Platz
Snowboard weiblich: Heidi Niederleithner	4. Platz
Snowboard männlich: Matthias Ullner Thomas Gassner Simon Katzböck Bernhard Wögerer	1. Platz 4. Platz (!!!) 10. Platz 16. Platz

Gesamtstreckenlänge:

Start: in 1.580 m Ziel in 1.430 m, Gesamtlänge: 150 Meter und 23 Tore

Termine 2000

		WiWi	GuSp	CaEx	RaRo	GruRa	AR(ER)	Eltern
7. Mai	Wanderausflug aller Gruppenmitglieder	X	X	X	X	X	X	X
20.-21. Mai	GuSp Patrollenwettbewerb		X					
27. Mai	Heimarbeitstag			X	X	X	X	X
3. Juni	gemeinsamer Abend für Leiter(innen)					X		
10.-12. Juni	Pfingst'l		X	X	X	X		
24. Juni	Gartenfest	X	X	X	X	X	X	X
15.-22. Juli	gemeinsames Sommerlager in Haslach	X	X	X	X	X		
9.-10. September	Sommergefühl (Radtour Wachau)					X		

Liebe Leserinnen und Leser!

Die aktuelle Frühlingsausgabe der Gruppenzeitung ist nun endlich da! Wir freuen uns ganz besonders, Ihnen/Euch die interessantesten News und aktuellsten Ereignisse der Gruppe Linz 2 zu präsentieren.

Leider hat es mit der letzten Ausgabe beim Postversand nicht so geklappt, wie wir uns das gewünscht haben. Dafür möchten wir uns entschuldigen und bemühen uns, Verzögerungen in Zukunft zu vermeiden.

Damit die Zukunft der Gruppenzeitung und auch der Gruppe Linz 2 ein bißchen besser abgesichert ist, liegt dieser Ausgabe ein Erlagschein bei. Wir bitten Sie / Dich uns mit einem Betrag zu unterstützen. Selbstverständlich kommt Ihr Beitrag der aktiven Jugendarbeit bei der Pfadigruppe Linz 2 zugute.

Viel Spaß beim Lesen
wünscht
Die Redaktion.

BILDER
Eigl

Linz

Dametzstraße 25, Tel. 770-270
(keine Mittagssperre)

Original Ölgemälde
Kunstdrucke
Einrahmungen
Spiegel

Originalgraphik modern
Alte Kupferstiche
Restauration und Pflege
von Gemälden

Schätzungen
(gerichtl. bew. Sachverständ.)

Dinghoferstr. 69, Tel. 65 35 36
(Ecke Bümauerstraße)

geöffnet Montag bis Freitag
von 9 bis 12 Uhr und
von 13.30 bis 18.00 Uhr
Gemaldeschau besonders
preisgünstiger
Ölgemälde

Gruppenfasching – lustig.



Dominik Stumpf



Es ging um die Maus ...

... bei der Faschingsparty von Linz 2.
50 Kinder und Erwachsene nahmen bei dem
Wettkampf um die goldene Mausefalle teil.

Nach der Eröffnung wurden farbige Mäuse gebastelt
und die gleichfarbigen Mäuse bildeten gemeinsam
eine Mäusefamilie.

Die Familien malten gemeinsam eine Riesenmaus und
mussten einer grossen Mausefalle entkommen
(Schnurspringen). Viel Spass machte auch die Station
„Mäusedreschen“: 2 Kandidaten unterschiedlicher
Familien saßen so auf einem Balken, dass sie den
Boden nicht berührten und versuchten sich
gegenseitig mit einem Polster vom Balken zu
befördern.

Nachdem auch die Stationen Nägel-einschlagen,
Stelzen-gehen, Dosen-schiessen und
Baumstammweitwurf erledigt waren, ging es ins
grosse Käselabyrinth: Haben sie schon einmal
versucht, sich durch ein Labyrinth zu riechen? Unsere
Mäusefamilien mussten an jeder Kreuzung anhand
des Käsegeruchs die richtige Richtung wählen, um
dem Labyrinth zu entkommen.

Nach diesem Einblick in das anstrengende Leben einer
Maus labten wir uns noch an Krapfen und Saft. Den
spannenden Abschluss bildete die Siegerehrung, bei
der die goldene Mausefalle vergeben wurde.

Und wir waren uns alle einig: Das Mäuseleben ist sehr
lustig!

Das Sommerlager naht...

HASLACH
2000

räuberlehrgang in 7 lektionen
toheiblmühle in haslach

wer wollte nicht schon immer
einmal pfadi baba kennenlernen?

gemeinsames programm, stufenprogramm

legendärer lagerplatz

linz-2-total-tag

gruppensommerlager 2000

15. - 22. juli 2000



wi/wö, gu/sp, ca/ex, ra/ro

pfadi baba & die ?? räuber

2000 & 1 nacht

die antwort auf die ?? bist DU!

wieviele räuber werden es wohl werden?

eine woche in der eigenen stufenmethode leben und aktiv die arbeitsweisen und leiterInnen
der anderen altersstufen kennenlernen,
come join this jamboree and take up the adventure

vielleicht treffen wir ja noch die tigerente

WILLKOMMEN
IM ABENTEUER

intensives zusammenleben der ganzen gruppe

riesenlagerturm

anmeldung bis 8.5. bei heimstundenleiterIn, bis 15.5. bei hiasi

pfadi baba 's waiting 4 u

cu am gruppenlager, hiasi © 0676/53 80 481



Kornettenschulung GuSp

Um 14:30 kamen wir im Schückbauerheim an. Dann bekamen wir einen kleinen Zettel auf dem unser Name und unsere Gruppe stand. Außerdem war darauf ein Schiff abgebildet. Diesen Zettel mußten wir auf eine Wäscheklammer kleben. Unser Gepäck stellten wir im großen Saal ab. Danach suchten wir uns die Kinder und Leiter die das selbe Schiff auf dem Zettel abgebildet hatten. So wurden die Patrullen eingeteilt.

Die Schlafräume wurden nach Partullen eingeteilt. Dorthin brachten wir unser Gepäck. Nachdem dies erledigt war, stellten wir uns in Patrullen auf.

Es begann das erste Spiel. In den Patrullen mußten wir uns in einer bestimmten Reihenfolge Aufstellen. z.B.: nach der Haarlänge oder nach der Anzahl der Plomben. Dann suchte sich jede Gruppe einen Namen. Dann ging es hinaus ins Freie, nämlich auf dem Gründberg. Dort spielten wir das Nummernspiel. Einer von jeder Partulle bekam ein Schild mit einer Nummer umgebunden. Aber so daß es eben kein anderer lesen konnte. Die Aufgabe bestand darin, von den anderen Gruppen die Nummern zu lesen, aber dabei durfte das Schild nicht mit den Händen oder dem

Pullover verdeckt werden. Wußte man von einer Patrulle die Nummer, mußte man schnell einen Leiter holen und ihm die Nummer zuflüstern. Stimmt sie, mußte die betreffende Gruppe das Schild abgeben, war der Tipp aber falsch, mußte die Partulle die Gruppe die getippt hatte das Schild abgeben.

Nach einer halben Stunde war das Spiel zu Ende und wir spielten Mäusesolitarität. Fünf Kinder waren die Mäuse und die mußten an das andere Ende des Spielfeldes. Die übrigen machten sich fünf schwache Mäuse aus. Diese mußten besonders geschützt werden. Als das Spiel zu Ende war gingen wir zurück ins Heim. Dort suchte sich jede Patrulle einen Raum, wo sie die Gesprächsregeln besprachen. Nach einer guten Stunde gingen wir in des Saal essen.

Es gab ein leckeres Buffet, daß die CaEx vorbereitet hatten. Nach dem Essen sangen wir noch einige Lieder. Am Morgen aßen wir und dann setzten sich die einzelnen Partullen wieder zusammen und sprachen über das Wochenende. Kurz vor der Abreise bekamen wir das Spezialabzeichen Teamwork.

Das Wochenende war sehr schön.

Winterlager GuSp

Am Samstag Nachmittag trafen wir uns beim Heim und bereiteten uns auf die Abfahrt nach Losenstein vor wo unser diesjähriges Winterlager stattfand. Als alle eingetroffen waren, packten wir unser Gepäck in den Gruppenbus und fuhren los. Nach einer langen Fahrt, auf der wir uns einige Male verfuhrten, kamen wir endlich beim Landschulheim an. Wir stellten unsere Sachen im Vorzimmer ab und gingen in die Zimmer hinauf, wo wir unsere Betten für die Nacht vorbereiteten. Anschließend wärmten wir uns mit einer Tasse heißen Tee. Dann gingen wir in den Gemeinschaftsraum, wo wir ein paar Gemeinschaftsspiele spielten. Später zeigten uns die Leiter, wie man einen Halstuchknoten bindet. Währenddessen bereiteten die Übrigen das Abendessen vor. Es gab Nudeln mit Käsesoße. Um neun Uhr mußten wir uns unsere Schuhe anziehen und vorm Haus versammeln. Dann gingen wir in Begleitung von den Führern ein Stück die verschneite Straße entlang bis wir zu einem Fackelkreis kamen. Dort legten unsere Neuen das Versprechen ab. Danach gingen wir zurück zum Heim, wo wir todmüde in unsere Betten fielen. Am nächsten Morgen hatten wir nach einem gemütlichen Frühstück viel Spaß an einem tollen Österreich-Quiz, das wir in den letzten Heimstunden erarbeitet hatten. Anschließend ging es nach Draußen, wo wir ein spannendes Geländespiel, bei dem wir Teile für unser Lagerandenken sammelten, erlebten. Den Rest des Tages verbrachten wir mit verschiedenen Spielen und einem Sackelrutschrennen. Kurz vor der Abfahrt mußten wir noch das Heim putzen und aufräumen. Jeder bekam ein bestimmtes Gebiet zugeteilt, welches durch das Luftballonspiel entschieden wurden. Das Luftballonspiel funktionierte so: Jeder darf sich einen Ballon aussuchen und muss ihn zerplatzen. In ihm befindet sich ein Zettel auf dem das jeweilige Gebiet steht, das derjenige aufräumen muss. Nach getaner Arbeit stiegen wir in die Autos und fuhren nach Hause. Im Heim angekommen verabschiedeten wir uns von einander und trennten uns. Dann gingen alle nach Hause. Und ich hoffe das es allen gefallen hat.

STARKER WIND
AM NACHMITTAG

ODER IST'S DOCH
DER GASSI?

4-5. März 2000

... ZUR WAHRUNG DER INTIMSPHÄRE WERDEN INHALTE
VON (LIEBES) BRIEFCHEN HIER NICHT VERÖFFENTLICHT.

WILA 2000

WINTERLAGER DER GUSP IN
LOSENSTEIN

DICKE SCHNEEWOLKE
DIE IN DER NACHT 15 cm
NEUSCHNEE BRACHTEN...
...ERSCHWERTE HEIMFAHRT

JEEP VON FAM.
DULLER DER UNS
AUS DER SCHNEE-
HÖLLE BEFREIT...

VIEL HEIZEN
WEIL BRRR...
KALT

ERSTE
HILFE STATION
MIT ALEX

STATION
"KNOBELN MIT
BERNHARD"

EINE DER 6 STATIONEN; HIER MUSSTE MAN MIT VRONI EINE
STROPHE DES LAGERLIEDES DICHTEN

"PALATSCHINKENKUCHL-STATION"

"KAMIKAZI-HANG"

"NORMALER SACKERLRUTSCHHANG"

... UND VIELES MEHR, DAB
KEINEN PLATZ MEHR HATTE, Krafti

PFADI BUS DER
IM SCHNEE
STECKT

ICH VERSPRECHE
BEI MEINER KENNE...

PLATZ DER VERSPRECHENS
FEIER DIE WIR SAMSTAGS
ABEND MIT FACKELN
FEIERLICH ZELEBRIERTEN?

GEFÄHRLICHER BAUM, DER DIE
FAMILIENPLANUNG UNNÖTIG
MACHEN KANN!?!

... DAS GESCHAH IN INNEN

ÖSTERKEICH-QUIZ

DAS GROSSE TRESSEN
... ABEND, MITTAG, TROH...

REGER BRIEF
WECHSEL...

EXTRA-
SCHLAFRAUM FÜR
"NIE" SCHLÄFER (EHER SPALS GU)
(SO EINEN RAUM BRÄUCHTE,
MAN ÖFTERS...)

HIER BEKOMMT MAN DEN SCHLÜSSEL FÜR DIE WUNDERSCHÖNE
JUNGSCHARALM IN LOSENSTEIN

MITWIRKUNDE:

15 GU/SP

4 LEITER + 1 LEITERIN

BERNHARD, GASSI, ALEX, KRAFTI

VRONI

HEER MAIER...

ABEND-KRIMINAL
FÄLE ZUM SELBER-LÖSEN
... SEHR GEHEIMNISVOLL

... UND SCHON WIEDER BE-
GEGNETE ER EINER
LEICHE...

Einladung zum Pfingst'l

Die Ausschreibung mit allen Daten und Anmeldeerlagschein und zusätzlichen Infos bei Deiner Gruppenleitung, auf der Pfadi - Homepage und natürlich auch bei uns.

EINLADUNG ZUM PFINGST'L

vom 10.06. bis 12.06.2000

Oh, wie schön ist Panama

in der wunderschönen Dollhäublmühle in Haslach/ Mühl

mit Integration pur mit 150 anderen Teilnehmern
- Pfadis, Nichtpfadis, Behinderte, Nichtbehinderte allen Alters -
die sich alle bis 19.05.2000 angemeldet haben

mit Open Event am Sonntag abend samt panamesischer
Festplatte und Hooch - Gang

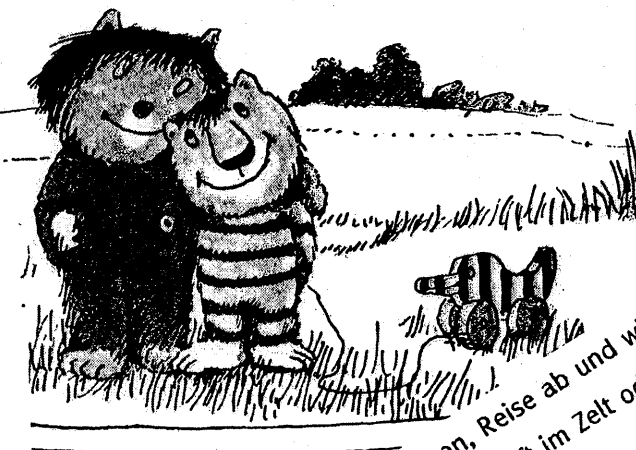
mit kreativen Events, Spaß und Abbau von Berührungsängsten

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Liebe Grüße

Birgit & Christopher

um nur 5 350,- inkl. Essen, Reise ab und wieder zurück
nach Linz und Unterkunft im Zelt oder Haus



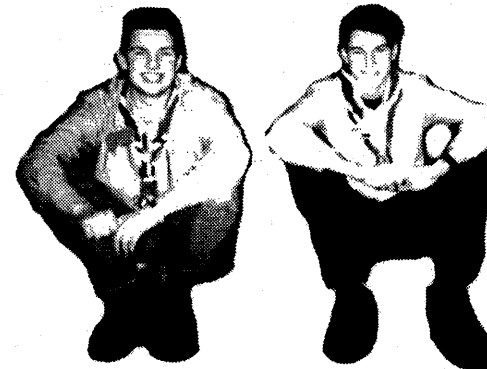
Fußballmeisterschaften



Mit der Erwartung einen Pokal nach Hause zu bringen, machte sich die GuSp-Profi-Mannschaft (und ein routinierter Gastspieler von den WiWö) zu den Landesfußballmeisterschaften im Julius Raab Heim auf. Unsere Lustmolche wie die Mannschaft heiß, kämpfte sich mit taktischem Spielverhalten bis zu den entscheidenden Schlußspielen vor. Doch beim Halbfinale kam ein weiteres Erschwernis hinzu, die Gegner waren um einiges älter. Gegen Ende des Spiels erreichte die Spannung ihren Höhepunkt. Als noch immer kein Tor fiel war sogar die Turnierleitung ratlos.



Was tun? Es herrschte Punktegleichstand zwischen den beiden Mannschaften. Aufmerksame Beobachter erblickten, daß die Veranstalter (Linz12!!!) schon ihre Heimmannschaft für den Aufstieg eingetragen hatten. Das konnten wir nicht auf uns sitzen lassen und so überzeugten wir mit treffenden Argumenten die Turnierleitung davon, daß ein Golden Goal der einzig gerechte Ausweg sein muß. Höchst motiviert traten unsere Lustmolche das Entscheidungsspiel an.



Die Grün-Schwarzen-Götter (wie sich die Gegner selbst bezeichneten) konnten nach einem langen Kampf erfolgreich bezwungen werden. Diesem harten kräfteaubenden Match folgte das Finale, wo sich unsere Spieler wieder mit älteren Gegnern konfrontiert sahen. Und so kam, wie es kommen mußte, trotz eines hervorragenden Einsatzes fehlte in der entscheidenden Letzten Phase die Energie. Zuerst war die Enttäuschung groß, doch schlußendlich siegte die Freude über den erreichten 2. Platz.



Die WiWö Seite



Wer bastelt mit? (Von und mit Dr. Wahnsinn)
(Heute basteln wir einen Schokoosterhasen)

1. Nimm den alten Schokoosterhasen und forme aus der Mütze 2 lange Löffel.
2. Lege die goldene Firmuhr deines Vaters auf die Straßenbahnschienen.
3. Kopiere auf die Goldfolie (überall, aber nicht beim neuen (alten) Linz 2 Kopierer) den rechts abgebildeten Hasen.
4. Drücke vorsichtig die Folie auf den neu geformten Hasen, und verwahre ihn bis nächste Ostern an einem sonnigen Platz (Wirkt dann wie weiße Schokolade).
5. Schenke ihn spätestens Ostern 2003 an deine Geschwister.
6. Wir sehen uns dann spätestens Ostern 2004 vor Gericht.

Viel Spaß Dein Dr. Wahnsinn

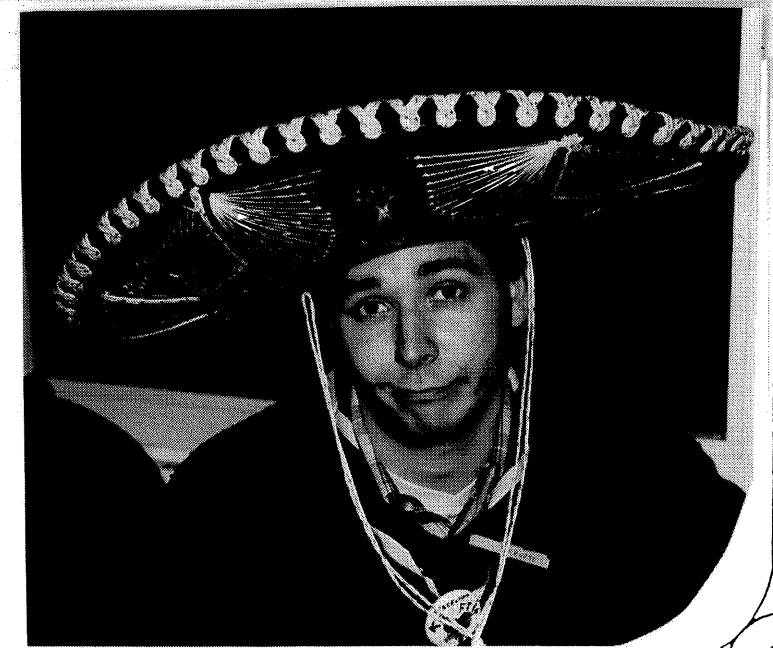
Der Faschingsausklang der RaRo

... als um ca. 19.00 Uhr der offizielle Teil der Linz 2 Faschingsende, storken die RA-Ro ihre Faschingsbar, Eigentlich wollten sich alle nur kurz die Bar anschauen ...
... doch irgendwie wurde es immer lustiger und so blieben wir noch auf einen f'spritzer und noch einen und noch einen ...



Das Tati kam um 4.00 Uhr

KRAFTI



WO **FARBE** SPASS MACHT

MALERWERKSTÄTTE
OTTO HIRSCH



GES.M.B.H.

BÜRO UND
WERKSTÄTTE

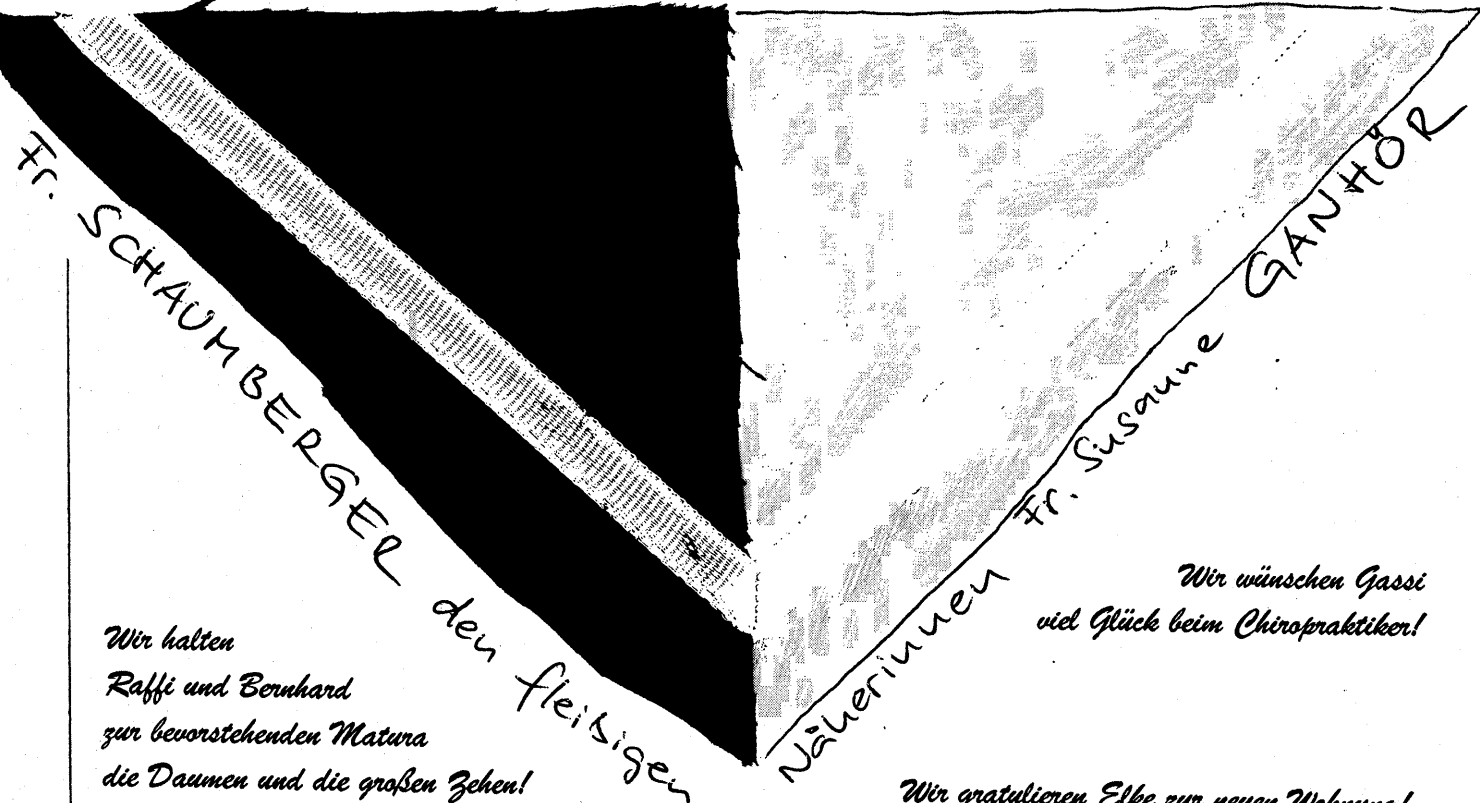
WELSER STRASSE 34
A-4060 LEONDING
TEL. 0 732 / 68 31 80
FAX 0 732 / 68 31 80-40

Frühling wird's...

zum Vormerken: Gartenfest

DANK E an

GILDE für Materialspende



Wir halten
Raffi und Bernhard
zur bevorstehenden Matura
die Daumen und die großen Zehen!

Wir wünschen Gassi
viel Glück beim Chiropraktiker!

Wir gratulieren Elke zur neuen Wohnung!

WIR BIETEN KRÄFTIGEN MÄNNER, GESCHICKTEN FRAUEN UND FLEIBIGEN KINDERN EINEN TAG PROBETRAINING (GRATIS, INKL. PERSÖNLICHER BETREUUNG) IM UND UMS HEIM AN. IM PROGRAMM: BODYSTYLING, HEIMWERKERSEMINAR, REINIGUNGSKURSE. GEMÜTLICHER AUSKLANG MÖGLICH.

27.5.

IMPRESSUM:

Pfadfinderei bei Linz 2
vierteljährliche Information für Mitglieder,
Freunde & Eltern der Pfadfindergruppe Linz 2
Auflage: 500 Stück
Redaktion & Anzeigen:
Birgit Sedlmayer, Reindlstr. 21, 4040 Linz
Alex Maringer
Florian Edthofer
Thomas Gassner
Rainer Kraft

Inhaltsverzeichnis

Die 3. Seite	3
WiWö	4
Gruppenlager - Vorschau	5
Pfingst'I - Vorschau	6
GuSp Winterlager	7, 8, 9
Kornettenschulung (GuSp)	10
Fußballmeisterschaften	11
Es ging um die Maus	12, 13
Landesschimeisterschaften	14
Gartenfest - Vorschau	15

APRÈS SKI -

I foar mitm Radl
noch Rio,

I foar mit die Ski
noch Athen...



GARTENFEST

DER PFADI- GRUPPE LINZ 2
24.06.2000

WO: Im Pfadi- Heim Linz 2
Ludlgasse 18 (hinter Tabakfabrik)

AB: Spielenachmittag: 17.00- 19.00
Eröffnung: 19.00
Disco: 21.45

HIGHLIGHTS: Skibar, Schneeballschlacht,
Zwirndi- Ausstellung...